Presseinformation

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
GAL-FRAKTION HAMBURG-NORD

Pressemitteilung der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@galnord.de

30. Mai 2012

Sondermittel des Bezirks: GAL setzt sich für Jugend und Kultur ein
Gögge: SPD ignoriert weiterhin Wünsche von Jugendeinrichtungen

Der Haushaltsausschuss hat in seiner letzten Sitzung über die Verteilung der bezirklichen Sondermittel entschieden. Hierbei erhielt das goldbekhaus auf Antrag u.a. der Grünen 4.000 Euro für einen neuen Internet-Auftritt. Der Winterhude-Eppendorfer Turnverein erhält 3.000 Euro für verschiedene Aktivitäten im Jugendbereich. Auch das Stadtteilfest Groß Borstel wird nach Antrag der Grünen mit einem Betrag von 1.780 Euro unterstützt.

René Gögge, haushaltspolitischer Sprecher der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung erklärt hierzu: *"Ich freue mich, dass wir wieder viele wichtige und interessante Projekte für Hamburg-Nord anschieben konnten."*

Das magnus-hirschfeld-centrum soll auf Antrag der GAL 1.500 Euro für den "Regenbogenfamilientag 2012" erhalten.

René Gögge: *"Es gibt in Deutschland Tausende Kinder, die mit gleichgeschlechtlichen Eltern leben. Diese Realität muss anerkannt werden. Es ist fantastisch, dass sich das mhc dieses Themas annimmt und dass wir als Bezirkspolitik dies unterstützen können."*

Erfolglos hatte sich die GAL-Fraktion erneut für Anträge verschiedener Kinder- und Jugendeinrichtungen eingesetzt. Die SPD beharrt hier darauf, dass diese ihre Aufgaben aus dem Regel-Etat bestreiten müssten. Dieser wurde allerdings zuletzt nicht entsprechend erhöht.

"Die SPD argumentiert mit vorgeschobenen, formalen Argumenten gegen die Jugendeinrichtungen, die so Wichtiges für unsere Gesellschaft leisten. Aufgrund dieser ideologischen Debatte muss jetzt zum Beispiel die Kita Rübe 1-2-3 auf ihr Sommerfest und die Grundschule Krohnstieg auf neue Spielmöglichkeiten für Kinder verzichten. Für uns Grüne ist das inakzeptabel!" kommentierte René Gögge.